Produktinformation
FD 333 forte wipes Schnelldesinfektion

FD 333 forte wipes auf einen Blick

- Praktische Desinfektionstücher für die Schnelldesinfektion alkoholbeständiger Oberflächen von invasiven und nicht invasiven Medizinprodukten und medizinischem Inventar in Praxis, Labor und Klinik.
- Einwirkzeit nach VAH nur 1 Minute (bakterizid / levurozid).
- FD 333 forte wird in der VAH-Liste, IHO-Desinfektionsmittelliste geführt.
- Umfassendes Wirkungsspektrum: Bakterizid, tuberkulozid, mykobakterizid, fungizid, begrenzt viruzid (behüllte Viren inkl. HBV, HCV, HIV sowie Coronaviren), begrenzt viruzid PLUS (inkl. Rotaviren, Adenoviren, Noroviren), viruzid (behüllte und unbehüllte Viren).
- Viruzid gemäß DVV/RKI-Leitlinie und EN 14476.
- FD 333 forte als Wirkstofflösung von FD 333 forte wipes ist geprüft nach den aktuellen VAH-Methoden und europäischen Normen.
- Die Wirkstofflösung ist unter geringer und hoher Belastung gemäß EN 13727, EN 13624, EN 14348, EN 14476, EN 16615 sowie DVV/RKI-Leitlinie geprüft.
- Geprüft im 4-Felder-Test gemäß VAH und EN 16615.
- Gute Materialverträglichkeit.
- Tüchergröße: ca. 200 x 300 mm.

Eigenschaften
FD 333 forte wipes aus der Dürr System-Hygiene sind aldehydfreie, alkoholische gebrauchsfertige Tücher für die Schnelldesinfektion alkoholbeständiger Oberflächen von invasiven und nicht invasiven Medizinprodukten und medizinischem Inventar in Praxis, Labor und Klinik. FD 333 forte wipes zeichnen sich durch eine schnelle Wirksamkeit und gute Materialverträglichkeit aus. Desinfizierte Oberflächen trocknen rasch ab.

Produktzusammensetzung
FD 333 forte basiert auf einer Kombination von Alkoholen und Quartären Ammoniumverbindungen. FD 333 forte wipes enthalten FD 333 forte. 100 g Wirkstofflösung enthalten 55,5 g Ethanol, 10 g 1-Propanol, 0,05 g Didecyl-dimethyl-ammoniumchlorid, Hilfsstoffe und Wasser.

Antimikrobielle Wirksamkeit
FD 333 forte wipes wirken bakterizid, tuberkulozid, mykobakterizid, fungizid, begrenzt viruzid (behüllte Viren inkl. HBV, HCV, HIV sowie Coronaviren), begrenzt viruzid PLUS (inkl. Rotaviren, Adenoviren, Noroviren), viruzid (behüllte und unbehüllte Viren). FD 333 forte wird in der VAH-Liste, IHO Desinfektionsmittelliste geführt. Die Wirkstofflösung ist unter geringer und hoher Belastung gemäß EN 13727, EN 13624, EN 14348, EN 14476, EN 16615 sowie DVV/RKI-Leitlinie geprüft. Die FD 333 forte wipes sind als gebrauchsfertige Tücher im 4-Felder-Test gemäß VAH/EN 16615 geprüft.

Anwendung
FD 333 forte wipes einzeln entnehmen. Zu desinfizierende Oberflächen und Gegenstände abwischen und Präparat einwirken lassen. Sichtbar kontaminierte Flächen mit FD 333 forte wipes desinfizieren und Kontamination aufnehmen. Gereinigte Flächen noch einmal desinfizieren. Auf vollständige Benetzung während der gesamten Einwirkzeit achten. Nach Tuchentnahme Spenderbox sofort wieder verschließen. Die Einwirkzeit beträgt gemäß VAH 1 Min. (bakterizid / levurozid), für Mykobakterien inkl. Tb-Bakterien ebenfalls 1 Min. und für Schimmelpilze 2 Min. eine Inaktivierung der Viren erfolgt bei 30-60 Sek.

Umweltverhalten
Die Verpackung ist aus einem Verbundmaterial und thermisch verwertbar. Gebrauchte Tücher über Hausmüll entsorgen. Nicht über das WC entsorgen.
Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Haltbarkeit
Produkt nach Ablauf des aufgedruckten Verfallsdatums nicht mehr verwenden.
Nach Anbruch 3 Monate

Gebindegrößen
Spenderbox mit 100 Tüchern
4 Nachfüllpackungen mit 100 Tüchern

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf eingehenden internen und externen wissenschaftlichen Untersuchungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Unsere Haftung hierfür beurteilt sich nach unseren „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen", die bei uns jederzeit angefordert werden können.

DÜRR DENTAL

Produktinformation
FD 333 forte wipes Schnelldesinfektion

Lagerung
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Allgemeine Hinweise
Medizinprodukte wie intraorale Kameras, Turbinen, Hand- und Winkelstücke vor der vorgeschriebenen Aufbereitung nach Herstellerangaben außen desinfizieren. Vorsicht bei alkohol- und säureempfindlichen Materialien (z.B. Acrylglas o.ä.). Bei empfindlichen Oberflächen Beständigkeit an verdeckter Stelle prüfen. Das Auftrocknen von FD 333 forte auf Aluminiumoberflächen ist zu vermeiden. Zur Vermeidung von Rückständen sollten die Oberflächen regelmäßig (z.B. zwischen Desinfektionsmaßnahmen) mit klarem Wasser abgewischt werden. Es kann zu Abweichungen von Produktfarbe/Geruch kommen, insbesondere bei der Lagerung im Sonnenlicht. Diese Farb- bzw. Geruchsveränderung hat jedoch keinen Einfluss auf die Desinfektionsleistung des Produktes. Angaben des Herstellers von Medizinprodukten zum sachgemäßen Einsatz beachten. Anwendung ausschließlich durch Fachpersonal. Alle im Zusammenhang mit dem Produkt auftretenden schwerwiegenden Vorkommnisse sind umgehend dem Hersteller und der zuständigen Behörde Ihres Mitgliedstaats zu melden.
Aufbereitung der Spenderbox inkl. Deckel: Vor Wiederbefüllung Vliestuch- und Flüssigkeitsrückstände aus der Spenderbox entfernen sowie Etikett auf dem Deckel entsorgen.
Maschinelle Aufbereitung der Spenderbox inkl. Deckel: Im Reinigungs- und Desinfektionsgerät bei bis zu 93 °C chemothermisch aufbereiten und trocknen.
Alternativ kann eine manuelle Aufbereitung der Spenderbox inkl. Deckel erfolgen: Spenderbox inkl. Deckel innen und außen mit heißem Leitungswasser (> 55 °C – Achtung: Verbrühungsgefahr!) gründlich abspülen und mit Einmaltuch trocknen. Danach Spenderbox und Deckel gemäß der KRINKO-Empfehlung zur Anforderung an die Hygiene bei der Reinigung und Desinfektion von Flächen mit einem bakteriziden, fungiziden und sporiziden Produkt vollständig benetzen und gründlich desinfizieren (Einwirkzeit beachten!) Auf eine vollständige Abtrocknung achten. Weitere Herstellerangaben und ggf. vorhandene nationale Anforderungen an die Aufbereitung beachten.
Nach der Aufbereitung defekte oder sichtbar kontaminierte Spenderboxen ersetzen.

Gefahrenhinweise
FD 333 forte wipes sind nach CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.
Flammpunkt: 23 °C
pH-Wert: 2,5 - 3,5

Unabhängige Gutachten – eigene Untersuchungen
Die Gutachten stehen auf Anfrage zur Verfügung.

CE 0124

Anwendung		Einwirkzeit
Anwendungsempfehlung zur Flächendesinfektion nach VAH	Bakterizid / Levurozid	1 min.

Wirkungsspektrum	Geprüft gemäß	Einwirkzeit
Bakterien und Hefen		
Bakterizid / Levurozid	EN 13727, EN 13624, EN 16615	1 min.
Tuberkulozid	EN 14348	1 min.
Mykobakterizid	EN 14348	1 min.
Schimmelpilze		
Fungizid	EN 13624	2 min.
Viren		
Begrenzt viruzid (behüllte Viren inkl. HBV, HCV, HIV sowie Coronaviren)	EN 14476	30 sec.
	DVV/RKI-Leitlinie	30 sec.
Begrenzt viruzid PLUS (inkl. Rota-, Adeno-, Noroviren)	EN 14476	30 sec.
	DVV/RKI-Leitlinie	30 sec.
Viruzid (behüllte und unbehüllte Viren inkl. Polyomavirus SV40)	EN 14476	1 min.
	DVV/RKI-Leitlinie	1 min.

Vertrieb
Dürr Dental SE
Höpfigheimer Str. 17
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany
www.duerrdental.com
info@duerrdental.com

Hersteller
orochemie GmbH + Co. KG
Max-Planck-Straße 27
70806 Kornwestheim
Germany
www.orochemie.de
info@orochemie.com

Stand 2024-07

DÜRR DENTAL